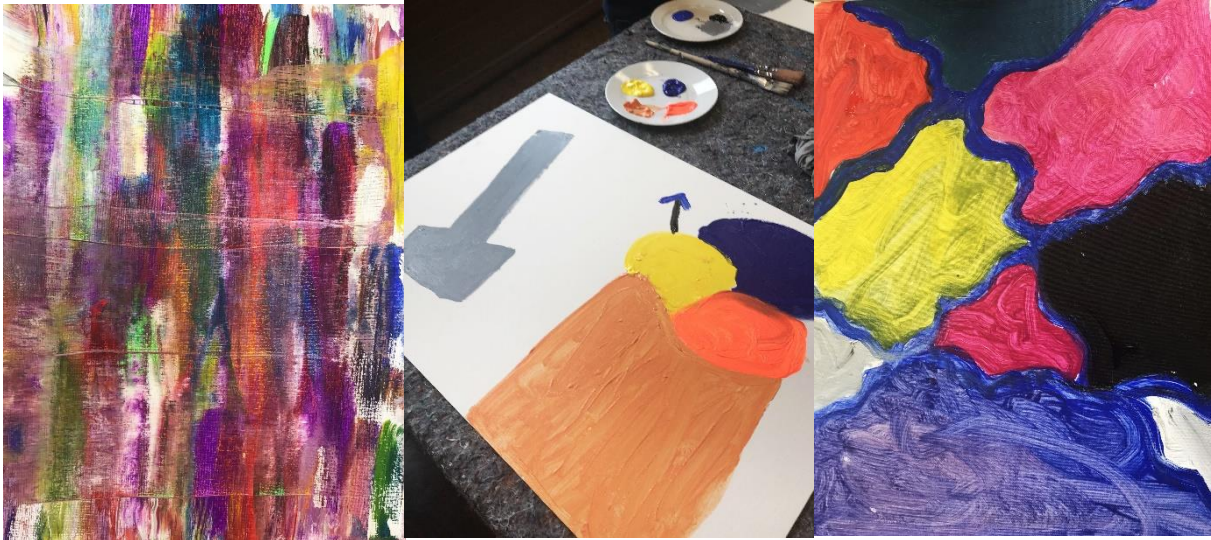


## Workshopbericht vom 6. Mai 2024 in der Ausstellung von Katrin Bejenke, Grit Schumacher und Elisa Stützle-Siegsmund

Fotos und Text: Helga Bauer



Mit der Elztalbahn kamen 23 muntere Schüler und Schülerinnen von der Hörnleberg-Schule aus Niederwinden gemeinsam mit Ihren Lehrerinnen Frau Musial und Samira Herzog, die einst bei mir das ABC lernte, zu uns ins Kunstforum im Bürgerhaus. Bereits gestern am Sonntag hatte ein kleines Dreierteam alles für das kreative Arbeiten im großen Probenraum aufgebaut. Pünktlich um 9 Uhr trafen die jungen Gäste bei uns ein.

Die Arbeiten von Grit Schumacher wurden ausführlich betrachtet, denn so etwas war auch für die Eigenarbeit angedacht.

Katrin Bejenkes Eis und die große Schneeflocke in Raum 9 wurden besprochen und auch die Harmonie zu den Gefäßen von Elisa Stützle-Siegsmund wurde hervorgehoben. Ihre Arbeiten erinnerten an Amphoren und historische Ausgrabungen. Zwar konnten wir nicht töpfern, doch die schönen Gefäße wurden einfach gemalt.





Auch das Thema Eis in der Waffeltüte tauchte mehrfach auf, ebenfalls aber auch ganz abstrakte Motive und Farbkompositionen. Die freie Arbeit mit den Acrylfarben auf Leinwänden war für die meisten Kinder sehr reizvoll, doch auch eine ganze Reihe von Fotoschnitten gelangen sehr gut.





Zum Schluss halfen alle beim Aufräumen und Nina machte eine Schlussrunde, bei der die Kinder kein Blatt vor den Mund nahmen. Sie hätten gerne schneller gemalt und hätten die Führung durch die Ausstellung gerne noch kürzer gehabt. Die Freude, in einem großen Atelier zu malen, war riesengroß.

Fast alle jungen Künstler und Künstlerinnen wagten sich noch an ein zweites Bild. So haben wir an der Finissage am 2. Juni Vieles zu präsentieren. Wir hoffen auf ein Wiedersehen mit dieser sympathischen Klasse und Ihren Lehrerinnen.

Die Arbeiten werden an der Finissage gemeinsam mit den Bildern aus „Kreativ am Abend“, unserem Workshop für Erwachsene, ab 11 Uhr gezeigt.

Das Team um Barbara Sachs-Lindenthal, Nina Thoss und Helga Bauer freut sich auf das Wiedersehen.

Herzlichen Dank an alle und bis demnächst

Eure Helga Bauer

